

**Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen  
für das Studienfach Nanostrukturtechnik  
mit dem Abschluss „Master of Science“  
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)**

Vom 2. September 2014

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/amtl\\_veroeffentlichungen/2014-50](http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2014-50))

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1 sowie Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Änderungssatzung:

**§ 1**

Die fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Nanostrukturtechnik mit dem Abschluss „Master of Science“ (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) vom 29. Juni 2011 (Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/amtl\\_veroeffentlichungen/2011-48](http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2011-48)) werden wie folgt geändert:

Die Anlage SFB (Studienfachbeschreibung) wird wie folgt geändert:

1. Die Anmerkungen werden wie folgt geändert:

a. Nach Anmerkung (3) wird folgende Anmerkung (3a) eingefügt:

„(3a) Die Teilnahme an der Prüfung setzt das Erbringen von Prüfungsvorleistungen voraus. Details werden vom Dozenten bzw. von der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. Die Veranstaltungsanmeldung wird als Willenskundgebung zur Teilnahme an der Prüfung gewertet. Wurden im Semesterverlauf die geforderten Prüfungsvorleistungen erbracht, so vollzieht der Dozent bzw. die Dozentin die Prüfungsanmeldung. Die erbrachten Prüfungsvorleistungen erlauben die Prüfungsteilnahme im aktuellen Semester sowie in den Folgesemestern.“

b. Nach Anmerkung (14) wird folgende Anmerkung (15) angefügt:

„(15) Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.“

2. Im Wahlpflichtbereich werden in folgenden Unterbereichen folgende Module angefügt:

<b>Wahlpflichtbereich (46 ECTS-Punkte)</b>											
<b>Vertiefungsbereich Nanostrukturtechnik (40 ECTS-Punkte)</b>											
Es sind Module mit insgesamt 40 ECTS-Punkten nachzuweisen. Dabei sind aus einem der beiden Unterbereiche „Elektronik und Photonik“ und „Energie- und Materialforschung“ mindestens 10 ECTS-Punkte nachzuweisen. Aus dem Unterbereich „Allgemeine Physik“ sind mindestens 10 ECTS-Punkte nachzuweisen. Die verbleibenden 20 ECTS-Punkte können aus beliebigen Unterbereichen stammen.											
<b>Elektronik und Photonik</b>											
11-FPA/-1	2011-WS	Forschungspraktikum	R	10	1-2		NUM	Projektbericht (ca. 10-20 S.)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich
11-EXN6A/-1	2011-WS	Aktuelle Themen der Nanostrukturtechnik	V+R	6	1		NUM	a) oder b) oder c) oder e)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich
<b>Energie- und Materialforschung</b>											
11-BMS/-1	2013-SS	Bildgebende Methoden am Synchrotron	V+R	4	1		NUM	a) (ca. 90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (3a) und (5)
11-BSV/-1	2013-SS	Bild- und Signalverarbeitung in der Physik	V+R	6	1		NUM	a) (ca. 90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (3a) und (5)
11-PMM/-1	2013-WS	Physik moderner Materialien	V+R	6	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (5)
11-QUI/-1	2013-WS	Quanteninformationstechnologie	V+R	6	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (5)
11-TDOE/-1	2014-SS	Thermodynamik und Ökonomie	V	3	1		B/NB	a) oder b) oder c) oder e)	D		siehe Anmerkung (5)
11-ZMB/-1	2011-WS	Methoden zur zerstörungsfreien Material- und Bauteilcharakterisierung	V+R	4	1		NUM	a) (ca. 90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D		siehe Anmerkung (3) und (5)
11-ZDR/-1	2011-SS	Grundlagen der zwei- und dreidimensionalen Röntgenbildgebung	V+R	6	1		NUM	a) (ca. 90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D		siehe Anmerkung (3) und (5)
11-FPA/-1	2011-WS	Forschungspraktikum	R	10	1-2		NUM	Projektbericht (ca. 10-20 S.)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich
11-EXN6A/-1	2011-WS	Aktuelle Themen der Nanostrukturtechnik	V+R	6	1		NUM	a) oder b) oder c) oder e)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich
<b>Allgemeine Physik (10 ECTS-Punkte)</b>											
11-FKS2/-1	2013-WS	Festkörperspektroskopie 2	V+R	6	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (5)
11-TFP/-1	2013-WS	Topologie in der Festkörperphysik	V+R	6	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (5)
11-CMS/-1	2013-SS	Computational Materials Science	V+R	8	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (3a) und (5)
11-ASL/-1	2013-SS	Angewandte Supraleitung	V+R	6	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (3a) und (5)

Kurzbezeichnung	Version	Modul bzw. Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer [Sem]	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
11-IEM/-1	2011-SS	Introduction to Electron Microscopy	V+R	4	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D/E		siehe Anmerkung (3) und (5)
11-FTFK/-1	2011-WS	Feldtheorie in der Festkörperphysik	V+R	8	1		NUM	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)	D		siehe Anmerkung (3) und (5)
11-EXP6A/-1	2011-WS	Aktuelle Themen der Physik	V+R	6	1		NUM	a) oder b) oder c) oder e)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich
11-EXE6/-1	2011-SS	Aktuelle Themen der Experimentellen Physik	V+R	6	1		NUM	a) oder b) oder c) oder e)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich
11-EXT6/-1	2011-SS	Aktuelle Themen der Theoretischen Physik	V+R	6	1		NUM	a) oder b) oder c) oder e)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich
<b>Nichttechnische Nebenfächer (6 ECTS-Punkte)</b>											
Es sind mindestens 6 ECTS-Punkte erfolgreich nachzuweisen. Die Nichttechnischen Nebenfächer gehen nicht in die Gesamtnote ein.											
<b>Rechtswissenschaften</b>											
02-J7/-1	2011-WS	Arbeitsrecht für Nicht-Juristen (Vorlesungsmodul)	V	3	1	Max. 50 (15)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Prüfungsturnus: Jährlich, WS
02-N-P-W04/-1	2011-WS	Europäisches Gesellschaftsrecht	V	2	1	Max. 20 (9)	NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (Ca. 15 Min.)			Prüfungsturnus: In der Regel jährlich, WS
<b>Zusatzqualifikationen</b>											
11-EXNT6/-1	2011-WS	Nichttechnisches Nebenfach	V+R	6	1		NUM	a) oder b) oder c) oder e)	D/E		Genehmigung des Prüfungsausschusses erforderlich

## **§ 2**

### **Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2011 in Kraft. <sup>2</sup>Das Inkrafttreten der ASPO bleibt hiervon unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 22. Juli 2014.

Würzburg, den 2. September 2014

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel

Die Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Nanostrukturtechnik mit dem Abschluss "Master of Science" (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) wurden am 2. September 2014 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 3. September 2014 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 3. September 2014.

Würzburg, den 3. September 2014

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel